

Stoffverteilungsplan Naturwissenschaften

5. Klasse

HERMANN -STAUDINGER- REALSCHULE KONZ

(Inhaltliche Orientierung an den Teildrucken PRISMA Naturwissenschaften, Klett-Verlag)

1 Von den Sinnen zum Messen		Zeitrichtwert: 32	
<i>Inhalte</i>	<i>Hinweise</i>	<i>Seite</i>	<i>ZRW</i>
Organisation Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Naturwissenschaften	Mindmap Bildzuordnungen aus dem Klettheft 1: Einfache typische Experimente aus den 3 Naturwissenschaften	4-5	2
Experimente müssen protokolliert werden	SÜ: Welche Münzen zieht der Magnet an	6-9	2
Sicheres Experimentieren Brennerpass	Experimentierregeln (Sicherheitsbestimmungen) SÜ: Umgang mit dem Gasbrenner, Flammenzonen	10-11	6
Heiß oder kalt?	Der Temperatursinn und Thermometer SÜ: Das Thermometer bekommt eine Skala	62-65	4
Wie heiß wird kochendes Wasser?	SÜ: Temperaturmessung Wertetabelle Zeit-Temperatur; Diagramm	12-13	4
Unsere anderen Sinnesorgane	Sinnesparcours Erstellen eines Fragekatalogs	22-24	2
Auf welche Reize reagieren unsere Sinnesorgane?	Tabellarische Zuordnung Leben ohne Licht und Schall	26-27	2
Was ist Licht?	Lichtquellen SÜ: Schattenbildung, Lochkamera	28-31 34-35	4
Der Aufbau des menschlichen Auges	Bauteile und ihre Funktionen	36-39	2
Gefahren durch das Licht (Wahlthema)	Sicherheit im Straßenverkehr Gefahren durch das Sonnenlicht	40-43	(2)
Tiere und Pflanzen reagieren auf Licht	SÜ: Wie reagieren Asseln auf Helligkeit SÜ: Keimungsversuch mit Kressesamen Sinnesorgane im Vergleich	32-33	4

Stoffverteilungsplan Naturwissenschaften

5. Klasse

HERMANN -STAUDINGER- REALSCHULE KONZ

(Inhaltliche Orientierung an den Teildrucken PRISMA Naturwissenschaften, Klett-Verlag)

2 Vom ganz Kleinen und ganz Großen		Zeitrichtwert: 32	
<i>Inhalte</i>	<i>Hinweise</i>	<i>Seite</i>	<i>ZRW</i>
Größenordnungen im Alltag	SÜ: Bilder verschiedener Objekte werden der Größe nach geordnet. Mathematische Einheiten (Wahlthema)		2
Technik des Mikroskopierens	SÜ: Tropfenlupe Bau einer Wasserlupe		2
	Einsatzmöglichkeiten einer Lupe SÜ: Untersuchung von Fingerabdrücken		2
	Aufbau eines Lichtmikroskops		2
	SÜ: Einstellung der Schärfe und Vergrößerung		2
	SÜ: Herstellung eines Präparates: Buchstabe, Haar (Bestimmung der Größe), Anfertigung einer Skizze (Protokoll)		3
Lebewesen bestehen aus Zellen	Merkmale des Lebens (Wahlthema)		(1)
	SÜ: Räumliche Struktur einer Zelle		1
	SÜ: Zellformen und Zellverband (Zwiebelhaut)		3
	SÜ: Zellbestandteile: Zellwand, Membran, Zellkern, Plasma, Vakuole		
	SÜ: Vergleich tierische u. pflanzliche Zelle		1
	Modell einer tierischen Zelle (Wahlthema)		(1)
	SÜ: Chloroplasten (Wasserpest, Blattsalat)		2
	Freies Mikroskopieren		2
<u>Das Kugelteilchenmodell:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Gegenstände bestehen aus kleinsten kugelförmigen Teilchen • Teilchen sind unterschiedlich fest miteinander verbunden • Transfer 	SÜ: Zuckerhut, Sandhaus		1
	SÜ: Zerschlagen und Lösen in Wasser		1
	SÜ: Ausbreitung eines Duftes; Lösen eines Kaliumpermanganat-Kristalls		2
	Aggregatzustände des Wassers		2
	SÜ: Kristallzüchtung: Zucker oder Alaun		3
	SÜ: Modellnetz eines Kristalls		1

Stoffverteilungsplan Naturwissenschaften

5. Klasse

HERMANN -STAUDINGER- REALSCHULE KONZ

(Inhaltliche Orientierung an den Teildrucken PRISMA Naturwissenschaften, Klett-Verlag)

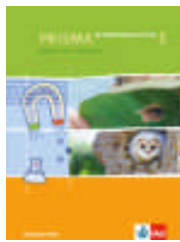
3 Bewegung zu Lande, zu Wasser und in der Luft			Zeitrichtwert: 32
<i>Inhalte</i>	<i>Hinweise</i>	<i>Seite</i>	<i>ZRW</i>
Meine Fitness Mein Parcours	Vorbereitung und Sicherheit von Übungen Entwicklung eigener Übungen: z.B. mit dem Ball, Reifen, Springseil, Stuhl und der Isomatte <u>Beobachtungsauftrag</u> : Welche Körperteile werden dabei trainiert?		4
Der Bewegungsapparat des Menschen	Knochenaufbau		1
	Skelett und Wirbelsäule		3
	Muskulatur		2
	Gelenke		4
Gesundheitserziehung	Rückenschulung		2
	Sportverletzungen (Wahlthema)		(1)
	Optimierter Parcours, „Tierbewegungen“		2
Bewegung bei den Tieren	Zu Lande: Laufen, Kriechen, Schlängeln		3
	Zu Wasser: Schwimmen, Schwimmblase		3
	In der Luft: Fliegen		4
Bionik	Brückenbau, Schiffsbau, Flugzeug		4

Stoffverteilungsplan Naturwissenschaften

5. Klasse

HERMANN -STAUDINGER- REALSCHULE KONZ

(Inhaltliche Orientierung an den Teildrucken PRISMA Naturwissenschaften, Klett-Verlag)



Arbeitsplan

PRISMA Naturwissenschaften
Pflanzen, Tiere, Lebensräume



	Rahmenplan Naturwissenschaften Teilkonzepte	Prisma Teildruck Pflanzen, Tiere, Lebensräume
2	Einstieg: – Entwicklung	Erfahrungsbereich d. Lerngruppe 1. Mein Lieblingstier S. 6 2. Haustiere brauchen viel Pflege S. 7
2	Teilkonzept: – Entwicklung	Haustiere 1. Katzen sind Artisten auf Samtpfoten S. 8 - 9 2. Der Hund – ein treuer Freund des Menschen S. 10
2	Teilkonzept: – Entwicklung	Nutztiere - Nutzpflanzen 1. Rinder – unsere wichtigsten Nutztiere S. 12 2. Hühner in Legebatterien S. 16 3. Gräser ernähren die Menschheit S. 18
4	Teilkonzept: – Struktur, Eigenschaft, Funktion	Vielfalt bei Pflanzen – Anpasstheit 1. Tiere und Pflanzen in der Schule S. 22 2. Aufbau einer Blütenpflanze S. 20 3. Die Stockwerke des Waldes S. 35 4. Wir bestimmen Laubbäume S. 36
2	Teilkonzept: – Struktur, Eigenschaft, Funktion	Vielfalt bei Tieren - Anpasstheit 1. Insekten am und im Teich S. 28 2. Der Wald – ein Lebensraum für Tiere S. 40 3. Mit Harpune und Steigeisen in den Wald S. 42
3	Teilkonzept: – System: Kreisläufe	Ökosysteme und Kreisläufe 1. Ökosystem Schulteich S. 26 2. Libellen – schillernde Jäger S. 30 3. Vom Laich zum Frosch S. 32 4. Lebensgemeinschaften im Wald S. 43

Stoffverteilungsplan Naturwissenschaften

5. Klasse

HERMANN -STAUDINGER- REALSCHULE KONZ

(Inhaltliche Orientierung an den Teildrucken PRISMA Naturwissenschaften, Klett-Verlag)

	Rahmenplan Naturwissenschaften Teilkonzepte	Prisma Teildruck Pflanzen, Tiere, Lebensräume
4	Teilkonzept: - System: Nachhaltigkeit	Der Mensch lebt in Ökosystemen 1. Der Wald ist gefährdet S. 44 2. Der Wald als Wirtschaftsfaktor S. 45 3. Natürliche Lebensräume erhalten S. 48
4	Teilkonzept: – System: Nachhaltigkeit	Der Mensch lebt in Ökosystemen 1. Gemeinsam an die Zukunft denken S. 50 2. Tiere auf der Roten Liste S. 49